

Arbeitsgemeinschaft Fledermausschutz Baden-Württemberg e.V. (AGF), Regionalgruppe Freiburg



Die AGF hat ihren Sitz in Tübingen. Die Freiburger Regionalgruppe ist als Fachschaft im BLNN organisiert. Zu den vielfältigen Aufgaben zählen die Überwachung der Sommer- und Winterquartiere, die Betreuung von Quartier-Renovierungen, die Sicherung von Quartieren, die Pflege verletzter Tiere, Öffentlichkeitsarbeit und Exkursionen sowie die Erforschung der Lebensweise unserer einheimischen Fledermäuse. Die ca. 10 aktiven Mitarbeiter nehmen gerne neue Interessenten auf.

Kontakt: Edmund Hensle, Matthias-Grünwald-Str. 20, 79100 Freiburg, Tel. 0761/286431.

E-Mail: ehensle@web.de



Der Badische Landesverein für Naturkunde und Naturschutz e.V.

ist eine Vereinigung naturkundlich interessierter Fachleute und

Liebhaber, die sich Erforschung und Schutz der Natur insbesondere Südwestdeutschlands zum Ziel gesetzt haben. Der BLNN wurde 1881 gegründet und hat seinen Sitz in Freiburg. Neben der Herausgabe einer Zeitschrift beteiligt er sich an aktuellen regionalen naturschutzpolitischen Fragen und engagiert sich zusammen mit seinen Fachschaften AGN, AGF und FREAK.

Kontakt: info@blnn.de Internet: www.blnn.de

BUND Ortsgruppe Freiburg (BUND)



Die BUND Ortsgruppe Freiburg gehört zum BUND-Regionalverband Südlicher Oberrhein. Mitglieder und Interessierte treffen sich 1x im Monat, um die

Umweltprobleme vor unserer Haustür anzugehen. Gearbeitet wird schwerpunktmäßig auf politischer Ebene. Derzeit befassen wir uns mit den Themen Gentechnik, Verkehr, Stadtentwicklung und Klimaschutz.

Kontakt: Wilhelmstr. 24a, 79098 Freiburg

Telefon: 0761 / 30383 www.bund-freiburg.de

Freiburg



Das **Forstamt** gehört zum Dezernat für Umwelt, Schule und Bildung der Stadt Freiburg. Der Stadtwald Freiburg wird gleichermaßen umweltgerecht, wirtschaftlich tragfähig und sozial verantwortlich im Sinne der umfassenden Nachhaltigkeit nach Rio bewirtschaftet und wurde 1999 als erster süddeutscher Forstbetrieb mit dem weltweit gültigen FSC-Zertifikat ausgezeichnet. Das Forstamt führt mehr als 300 Veranstaltungen und Exkursionen pro Jahr zum Thema nachhaltige Waldnutzung, Waldnaturschutz und Holzverwendung durch.

Das **Umweltschutzamt** gehört zum Dezernat für Umwelt, Schule und Bildung der Stadt Freiburg. Naturschutz auf 100% der Fläche ist das erklärte Ziel des Umweltschutzamtes. Die unbebaute Landschaft zwischen Tuniberg und Schauinsland mit ihren unterschiedlichen Naturräumen ist Lebensraum zahlreicher und seltener Pflanzen- und Tierarten. Folgerichtig wurden große Landschaftsteile für das Schutzgebietsnetz NATURA 2000 gemeldet. Um diese Biodiversität langfristig zu erhalten, werden die schutzbedürftigsten Lebensräume durch Ausweisung von Schutzgebieten gesichert.

Das **Garten – und Tiefbauamt (GuT)** gehört zum Dezernat IV der Stadt Freiburg und ist unter anderem für Verkehrsplanung, Straßenbau und städtisches Grün zuständig. Im Rahmen von Freiburg packt an und den Bachpatenschaften finden unter Regie von GuT zahlreiche Aktionen statt, bei denen die Bürgerinnen und Bürger die Stadt verschönern, begrünen, kennenlernen und ökologisch verbessern können. Die Stadtökologie und bürgerschaftliches Engagement stehen im Vordergrund dieser Aufgaben und sind offen für alle interessierten Menschen in Freiburg.

Kontakt:

Forstamt: Günterstalstraße 71, 79100 Freiburg

Telefon: 0761 / 201-6201

www.forstamt.freiburg.de

Umweltschutzamt: Talstraße 4, 79102 Freiburg

Telefon: 0761 / 201-6101

Garten- und Tiefbauamt: Fehrenbachalle 12, 79106 Freiburg,

Telefon: 0761 / 201-4712 oder -4456

gut@stadt.freiburg.de

Freiburger Entomologischer Arbeitskreis (FREAK)



Der FREAK ist ein lockerer Zusammenschluss insektenkundlich interessierter Menschen aus Südbaden. Bei den monatlichen Treffen ist Ge-

legenheit zu Erfahrungsaustausch, Bestimmungshilfe und Diskussion mit Kollegen und Spezialisten der verschiedenen Arbeitsgruppen, wobei es vorwiegend um Käfer geht, aber auch um andere Gruppen wie z.B. Schmetterlinge, Wildbienen und Netzflügler. Durch gemeinsame Exkursionen und Publikationen wird an der Erfassung und am Schutz der heimischen Insektenwelt mitgewirkt.

Kontakt: Frank Baum, E-Mail: frank.baum@blnn.de

www.blnn.de/freak.htm

Förderverein Bachpatenschaften Freiburg e.V. (FV)



Der Verein fördert Bachpatenschaften in Freiburg und in der Region durch finanzielle Unterstützung und Gerätschaften, durch Schulungen und Öffentlichkeitsarbeit sowie mit gewässerpädagogischen Projekten mit dem Bachpatenmobil „Wasserfloh“.

Kontakt: Fehrenbachalle 12, 79106 Freiburg

Tel.: 0761-201/4456 kontakt@bachpaten-freiburg.de

www.bachpaten-freiburg.de



JÄGERVEREINIGUNG
FREIBURG E.V.

Die **Jägervereinigung Freiburg e. V.** ist die Interessenvertretung der über 600 Jagdscheinhaber im Freiburger Raum, denen die Erhaltung und planmäßige Regulierung gesunder und nachhaltig nutzbarer Wildbestände obliegt. Als anerkannter Naturschutzverband nach BNatSchG setzt sie sich bei raumordnerischen und umweltrelevanten Planungen auf regionaler Ebene für die Belange des Wildes ein. In verschiedenen Arbeitsgruppen widmet sie sich u.a. dem Biotopschutz, der Jugend- und der Öffentlichkeitsarbeit und veranstaltet Exkursionen zu den Themen Wildtiere, Natur und Jagd.

Kontakt: Wiesentalstraße 48, 79115 Freiburg

Tel. 0761-702330; E-Mail: info@jaegervereinigung-freiburg.de;

www.jaegervereinigung-freiburg.de

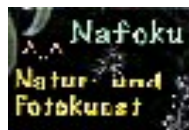
NABU Gruppe Freiburg



Die Gruppe engagiert sich seit mehr als 100 Jahren für den Naturschutz in Freiburg und Umgebung. Praktische Einsätze in den betreuten Schutzgebieten am Arlesheimer See und Humbrühl gehören genauso zu den

Aufgaben wie fachliche Führungen und Vorträge für alle an der Natur Interessierten. **Kontakt:** Münsterplatz 28, 79098 Freiburg. Tel.: 0761-2921711 nabu-freiburg@web.de www.nabu-freiburg.de
NAJU: Gisela Friederich, Neumattenstr. 29, 79102 Freiburg, Tel. 0761-22792 oder 381408

Nafoku Natur- und Fotokunst



Nafoku ist seit 1998 mit Fotos aus der Regio im Internet und war dort eine der ersten deutschsprachigen Naturfotoseiten. Pflanzen und Tiere aus der Umgebung von Freiburg werden mit umfangreichen Artenlisten vorgestellt. Es gibt ein Naturtagebuch, das "Foto des Tages" sowie

ein Forum für Naturfragen, wo Insektenkundler, Botaniker und andere Fachleute dem naturinteressierten Laien Antwort auf Fragen rund um die Natur geben.

Kontakt: Sabine Jelinek www.nafoku.de



Die **Ökostation Frei-**

burg ist das Umweltzentrum in der Region. Über

12.000 Veranstaltungsteilnehmer, Schüler und Besucher kommen jedes Jahr in das am Seepark gelegene Gebäude. In Zusammenarbeit mit kompetenten Partnern entwickeln wir innovative und attraktive Projekte zur Umweltbildung, zu Naturschutzthemen, zur Bildung für nachhaltige Entwicklung zum biologischen Gärtnern und bürgerschaftlichem Engagement. Die Ökostation und der Biogarten bieten als außerschulischer Lernort vielfältige Möglichkeiten, Naturschutz praktisch kennen zu lernen. Träger ist der BUND Regionalverband e.V.

Kontakt: Ökostation Freiburg, Falkenbergstraße 21 B, 79110 Freiburg, Telefon 0761 / 892333
E-Mail: info@oekostation.de www.oekostation.de

Regierungspräsidium Freiburg



Die **Höhere Naturschutzbehörde im Regierungspräsidium Freiburg** ist für die Ausweisung und Betreuung von Naturschutzgebieten zuständig, kümmert sich um den Artenschutz und informiert die

Öffentlichkeit über wichtige Naturschutzthemen. Im Rahmen der Biodiversitätskampagne des Landes Baden-Württemberg werden dabei auch verschiedene seltene Arten vorgestellt. Das **Freiburger Ökomobil** fährt seit 1993 unter dem Motto „Natur erleben, kennen lernen, schützen“. Es wird von interessierten Gruppen im gesamten Regierungsbezirk intensiv nachgefragt. Moderne Technik unterstützt die Möglichkeit, unabhängig von Wind und Wetter heimische Tier- und Pflanzenarten unterschiedlicher Lebensräumen durch eigene Erfahrung genauer kennen zu lernen. Gerne kommen wir zu Themen, die besonderen Bezug zu Naturschutzprojekten haben, aber auch die artenreiche Wiese in der Umgebung kann ein lohnendes Ziel sein.

Kontakt: RP Freiburg, Referat 56, Naturschutz und Landschaftspflege, Bissierstraße 7, 79114 Freiburg, Telefon 0761 / 2080 poststelle@rpf.bwl.de, www.rp-freiburg.de

Schutzgemeinschaft Libellen in Baden-Württemberg e.V. (SGL)



Die SGL setzt sich seit den 1980er Jahren für die Erforschung und den Schutz der heimischen Libellen und ihrer Lebensräume ein. Meilensteine waren die sog. "Sammelberichte" (bis 1994 jährlich erschienen), die den jeweils aktuellen Kenntnisstand zur Verbreitung und Gefährdungssituation der Libellen Baden-Württembergs

dokumentierten, die Erarbeitung der jeweils aktuellsten Version der "Roten Liste", die Koordination des LIFE-Natur-Projekts "Schutzprogramm für gefährdete Libellenarten in Südwestdeutschland" sowie die Erarbeitung und Herausgabe des zweibändigen Grundlagenwerks "Die Libellen Baden-Württembergs".

Die Arbeit der SGL konzentriert sich auf folgende Bereiche: Systematische Erfassung aller baden-württembergischen Libellenarten, Untersuchungen zu Biologie und Ökologie der Arten sowie zu ihren Lebensräumen, Untersuchung des menschlichen Einflusses auf Libellenbestände und dazugehörige Biotope, Gefährdung und Schutzmöglichkeiten wertvoller Libellenhabitats.

Kontakt: H. Hunger, August-Ganther-Straße 16, 79117 Freiburg www.sglibellen.de - E-Mail: info@sglibellen.de



Netzwerk

**Veranstalter-Verzeichnis
GEO-Tag der Artenvielfalt
in Freiburg im Breisgau
Sa 13.06.2009**

Pflanzen und Tiere in Freiburg
entdecken und bestimmen

Treffpunkt:

Freiburg, Sandfangbrücke, beim Ökomobil

Impressum:

www.oekostation.de

Ökostation Freiburg

Falkenberger Str. 21 B · D-79110 Freiburg
Telefon 0761-892333

Layout: www.nafoku.de
Natur- und Fotokunst